

Ein junger Deconom von hier, welcher seinen bisherigen Aufenthalt mit dem Leipziger zu vertauschen wünscht, mit den besten Zeugnissen versehen ist und keine Arbeit scheut, sucht unter höflicher Aneerbietung und Ergebenheit eine Stelle als Markthelfer, Hausmann oder dergl.

Geehrte Adressen wird höflich gebeten unter J. T. in der Expedition d. Bl. niederlegen zu wollen.

Zwei gewandte Kellner, welche bereits in Hotels sowohl als in Restaurationen conditionirten, suchen baldigst Engagement. Zu erfragen Petersstraße Nr. 37 beim Kellner.

Ein junges Mädchen, Tochter einer Beamtenwitwe, welches bereits als Verkäuferin in einem Tapissier-Geschäft fungirt hat, sucht eine ähnliche Stellung. Die besten Zeugnisse stehen zur Seite. Offerten werden unter der Chiffre T. & S. durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Zur weitem Ausbildung sucht ein sehr bescheidenes Mädchen in einem Ausschneid- oder Posamentier-Geschäft Condition so bald wie möglich. Geehrte Principale werden gebeten, ihre Adresse Albertstraße Nr. 17, im Hof 1 Tr. rechts gef. abgeben zu lassen.

Ein junges anständiges und gebildetes Mädchen aus Thüringen, Tochter eines Lehrers, erfahren in allen weiblichen Arbeiten und Küche, sucht ein Engagement als Verkäuferin, Wirthschafterin oder als Stütze der Hausfrau zum baldmöglichsten Antritt. Zu erfragen lange Straße Nr. 25, Seitengebäude 2 Tr.

Gesucht wird von einem jungen anständigen Mädchen, welches in der feinem Küche so wie in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, eine Stelle zur Unterstützung der Hausfrau oder als Verkäuferin in ein anständiges Geschäft. Das Nähere hierüber bei Hrn. Schneidermstr. Jena, Markt Nr. 8 über dem Hauptmeublesmagazin 4 Treppen.

Ein junges, gebildetes Mädchen von auswärt, an Thätigkeit gewöhnt und in allen häusl. und weibl. Arbeiten geübt, sucht, weil äternlos, recht bald eine Stelle als Gesellschafterin oder Gehülfin einer Hausfrau. Gehalt wird nicht beansprucht. Näheres bei Frau Dr. Zimmermann, hohe Straße Nr. 13.

Ein Mädchen, welches schon längere Zeit in achtbaren Häusern war, in allen weiblichen Arbeiten erfahren und auch als Verkäuferin war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen ein Unterkommen. Das Nähere Salomonstraße Nr. 5 A, eine Treppe links.

Für ein junges Mädchen wird in einer anständigen Familie, gleichviel ob auf dem Lande oder in der Stadt, eine Stelle gesucht, wo sie sich als Hülfe der Hausfrau in allen häuslichen Arbeiten ausbilden kann, auf Gehalt wird nicht gesehen, nur auf liebevolle Behandlung. Gefällige Adr. sind abzugeben Burgstr. 1, 1 Tr.

Für ein sittliches Mädchen wird ein Dienst als Hausgehilfin oder Kindermädchen gesucht. — Zu erfragen Glockenplatz Nr. 6 parterre.

Gesucht wird von einem anständigen soliden Mädchen, welches in weiblichen Arbeiten erfahren ist, zum 15. Juli oder 1. August Dienst für Jungemagd und Kinder. Zu erfahren Markt Nr. 3 bei der Garnfrau.

Ein Mädchen, nicht von hier, welches mehrere Jahre bei ihren Herrschaften war und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht den 15. Juli oder 1. August eine Stelle als Jungemagd oder bei einzelnen Leuten für Alles. Zu erfragen bei der Herrschaft, Weststraße Nr. 19, 1. Etage.

Ein Mädchen, welches in der Küche, so wie in weiblichen Arbeiten nicht unerfahren ist, sucht bis zum 1. oder 15. Juli Dienst. Näheres bei der Herrschaft, hohe Straße Nr. 2.

Ein Mädchen vom Lande, 16 Jahre alt, das nähen und stricken kann, sucht Dienst, am liebsten bei Kindern. Zu erfragen Barfußgäßchen Nr. 5.

Gesuch. Ein Mädchen, nicht von hier, von ihrer Herrschaft gut empfohlen, sucht Verhältnisse halber sofort oder bis 15. Juli Dienst als Jungemagd. Zu erfragen Erdmannstraße Nr. 3, links 3 Treppen.

Gesucht wird

zu Weihnachten c. ein Parterre-Logis oder erste Etage in der innern Stadt, am niedern Park oder in der Nähe des Theaters im Preise von 130 fl bis 180 fl . Adressen bittet man unter H. M. N° 106. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird von einer stillen und anständigen Familie (2 Pers.) ein Familienlogis von 2 Stuben und Zubehör von Mich. ab in der Nähe des Tuchhalls. Adr. bittet man im Comptoir Dohrn. 21, 2. Et. abzugeben, wofelbst Näheres zu erfahren ist.

Gesucht wird zu Michaelis eine Wohnung von pünctlich zahlenden Leuten, Preis von 40 — 50 fl . Man bittet die Adressen niederzulegen Nicolaistraße Nr. 38 im Klempner-Gewölbe.

Ein kleines Logis wird von ein paar jungen Leuten, Michaelis zu beziehen, gesucht. Adressen unter R. W. nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Ein kleines Logis oder eine unmeublirte Stube sucht ein Witwer zu miethen. Adressen unter M. N. befördert die Expedition dieses Blattes.

Ein meublirtes Zimmer ohne Bett in freundlicher Lage, wo möglich in der Nähe von Kupfers Kaffeegarten, wird von einem jungen Kaufmann sofort zu beziehen gesucht. Adressen unter S. N° 6. bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird eine Stube mit Kammer ohne Meubles in der Burgstraße oder deren Nähe. — Adressen beliebe man Gerberstraße Nr. 44, 1 Treppe abzugeben.

Ein Mädchen, welches ihre Beschäftigung außerm Hause hat, sucht ein Stübchen. Adr. bittet man Brühl und Reichsstraßen-Ecke im Posamentirgewölbe abzugeben.

Ein ordentl. Mädchen sucht ein unmeublirtes Stübchen. Adr. abzugeben bei Hrn. Posamentier Müller, Neumarkt, gr. Feuerkugel.

Ritterguts = Verpachtung.

Ein in einer der fruchtbarsten Gegenden Niederschlesiens, in der Mitte dreier Städte und nahe an Eisenbahnen gelegenes Rittergut soll Familienverhältnisse halber sofort auf 12 Jahre verpachtet werden. Dasselbe hat eine Gesamtfläche von 1300 Morgen; die Pachtbedingungen sind sehr günstig, und wird noch bemerkt, daß der Morgen nicht volle 2 Thlr. Pacht giebt.

Adressen G. P. N° 10. franco. poste restante Leipzig.

Vermiethung. Außer verschiedenen anderen Gewölben und Geschäftslocalen zur Vermiethung in nächster Zeit hat der Unterzeichnete ein geräumiges Gewölbe in lebhafter Geschäftslage einer Hauptstraße für 700 fl , welches zu Anfang nächsten Jahres frei wird, soliden Reflectanten nachzuweisen.

Carl Schubert, Reichsstraße 13.

Zu vermieten ist ein Keller. Zu erfragen Thomaspäßchen Nr. 9, 3. Etage.

Zu vermieten ist sofort ein Heuboden kleine Burggasse Nr. 3, 1 Treppe.

Vermiethung.

Zu Schkeuditz, nahe an der Eisenbahn, ist eine geräumige Wohnung von 3 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, Holzraum, Waschhaus, Bodenraum übers ganze Haus nebst der Hälfte eines großen Gartens unter billigen Bedingungen sofort zu vermieten. Diese Localitäten würden sich auch zu einem Fabrikgeschäft eignen. Näheres bei Herrn Dekar Jesniket, Dresdner Straße, der Post gegenüber zu erfragen.

Mittelstraße Nr. 14,

in der gesündesten Lage der Stadt, mit kostbarer Aussicht in das Freie, ist die nach Morgen gelegene zweite ungetheilte Etage von 9 Fenstern Front mit 8 trocknen, geräumigen Wohn- und Schlafzimmern, Küche mit den neuesten Kocheinrichtungen, Speisekammer, großer Bodenkammer, Keller, Holz- und Kohlenbehältniß, Mitgebrauch des Waschhauses und Gärtchens für 175 Thaler zu vermieten und zu Michaelis d. J. zu beziehen.

Das Nähere daselbst 1 Treppe bei dem Besitzer.

Kirchgasse Nr. 1

ist von Weihnachten ab die Hälfte der 3. Etage zu vermieten. Preis 200 Thlr. Näheres in der Arnoldischen Buchhandlung.

* Eine getheilte Etage ist von Michaelis an eine stille Familie zu vermieten

Neudnigerstraße Nr. 16, 1 Treppe links.

Zu vermieten und sofort zu beziehen sind 2 Logis, eins zu 50 fl und 30 fl . Näheres gr. Windmühlenstr. 33, 2 Tr. rechts.

Zu vermieten ist ein kleines Familienlogis große Windmühlenstraße Nr. 46 parterre.

In dem Gute Nr. 184 (Kapellenasse) in Neudnig ist eine Familienwohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör, sofort beziehbar, zu vermieten durch

Adv. C. Bärwinkel.

Zu vermieten ist sofort billig noch bei anständigen Leuten eine freundliche Stube, unmeublirt, an einen soliden Herrn oder Mädchen. Näheres bei Herrn C. H. Lucius, gr. Fleischer-gasse Nr. 15.

Zu vermieten ist Dortheenplatz Nr. 6, 4 Treppen links (Quergebäude vor der Colonnadenstraße, Reichels Garten) eine gut meublirte sehr freundliche Stube zum 1. Juli er.

Zu vermieten eine freundliche 3fensterige Stube, Alkoven, Saal- und Hauschlüssel, Kleiderschrank, an einen oder 2 Herren von der Handlung, Königsplatz Nr. 18, 1 Treppe.